



London 2014

Am Ende der 11. Klasse haben wir zusammen mit anderen Klassen London besucht. Wir sind am Abend in London angekommen und wurden gleich unseren Gastfamilien zugewiesen. Sofort am nächsten Tag gingen die Besichtigungen los. Wir besuchten berühmte Sehenswürdigkeiten wie das London Eye, den Buckingham Palast oder die Tower Bridge. Da dort sehr viele Menschen waren, konnte man mit ihnen seine Englischkenntnisse austesten. Einen Tag haben wir in Windsor verbracht und am Abend das Musical „Wicked“ angeschaut. Das Programm war insgesamt sehr vielseitig und wir durften London wirklich gut kennenlernen.

In der Gastfamilie

Nachdem wir in London an unserem Treffpunkt angekommen sind, wurden wir unserer Gastfamilie zugeteilt. Mrs. France begrüßte uns herzlich und wir fuhren anschließend in unser neues Zuhause für 5 Tage. Unsere Gastfamilie ist aus Jamaika stammig, was typisch für die multikulturelle Bevölkerung Großbritanniens ist. Das neue Heim war nicht besonders groß und auch der Lebensstandard ist etwas geringer, als bei uns in Deutschland. Resultierend aus vielen Gesprächen mit unserer Gastfamilie schufen wir uns ein freundliches und lustiges Umfeld in unserem neuen Zuhause. Erst hier spürten wir, wie ein einfaches Gespräch Menschen verbinden kann. Das Essen war im Gegensatz zu anderen Gastfamilien sehr gut. So wurden wir auch teilweise jamaikanisch bekocht. Außerdem durfte der Nachtsch bei Mrs. France nie fehlen. Eine Zimmerverteilung gab es nicht. Wir drei hatten ein Zimmer mit drei Betten und einem Fernseher, den wir jedoch nie benötigten. Da unsere Gastmutter Krankenschwester in einem Londoner Krankenhaus war, durften wir morgens immer mit an die Brixton U-Bahnstation mitfahren. Für Mrs. France stellte dies keinen großen Aufwand dar, da dies ihr morgendlicher Arbeitsweg war. Zusammenfassend hat uns die Unterkunft sehr gut gefallen. Wir bleiben weiterhin mit unserer Gastfamilie in Kontakt und vielleicht kommen wir sie in Zukunft noch einmal besuchen.

Fotos: Doménique G. (WG12/1)

